Technik und viel Zeit am Ball

Mit der neu gegründeten Titans Academy bietet die TSV Burgdorf gezielte Förderung für Fußballnachwuchs

BURGDORF. Mehr Zeit am Ball, persönliche Rückmeldungen und eine gezielte Förderung: Mit diesem Ansatz ist die Titans Academy der TSV Burgdorf Ende August in den Trainingsbetrieb gestartet.

Nach den ersten erfolgreichen Einheiten möchte die Akademie nun weitere fußballbegeisterte Kinder aus Burgdorf und der Region erreichen.

Trainiert wird montags ab 17 Uhr in der DATAX-Arena an der Sorgsener Straße 31. Das Angebot richtet sich an Feldspieler und Torhüter im Alter von sieben bis 15 Jahren. In kleinen und altersgerechten Gruppen arbeiten die Trainer mit den Kindern an Technik, Ballkontrolle, Spielverständnis, Koordination und Athletik. Für Torhüter gibt es ein eigenes, auf ihre Position abgestimmtes Training.

Im Mittelpunkt steht die persönliche Entwicklung jedes einzelnen Kindes. Viele Ballkontakte, verständliche Hinweise und direkte Rückmeldungen sollen den Kindern helfen, sicherer zu werden, eigene Entscheidungen zu treffen und mehr Selbstvertrauen auf dem Platz zu entwickeln. Ergänzt wird das sportliche Angebot durch eine Ernährungsberatung.

Die Titans Academy ist eine zusätzliche Förderung zum regulären Mannschaftstraining. Die Kinder bleiben in ihren Heimatvereinen und spielen weiterhin für ihre bisherigen Mannschaften. Ein Vereinswechsel ist nicht erforderlich, einen eigenen Ligabetrieb gibt es nicht.

Interessierte Familien können die Academy zunächst bei einem kostenlosen Probetraining kennenlernen. Darüber hinaus gibt es ein Starter-Angebot mit vier Trainingseinheiten. Die regelmäßige Teilnahme kostet 84 Euro pro Monat. Alternativ gibt es mit Titans Flex eine 10er-Trainingskarte für 249 Euro. Außerdem werden Individual- und Partnertraining angeboten.

Als begleitendes soziales Projekt arbeitet die Titans Academy mit dem Kinderschutzbund zusammen, um zunächst zwei bis drei Kindern aus finanziell belasteten Familien eine Teilnahme zu ermöglichen. Zusätzlich werden Förderer gesucht, die mit einem finanziellen Beitrag weiteren Kindern einen Academy-Platz und damit mehr Chancengleichheit ermöglichen möchten. Vertrauliche Anfragen können per E-Mail an titansakademie@gmail.com gerichtet werden.

Weitere Informationen zu den Trainingsangeboten und zur Anmeldung gibt es unter www.tsv-burgdorf-fussball.de.

Die Titans Academy bietet auch ein spezielles Torwarttraining an. Foto: privat

ANZEIGE

27812501_002626

Preisträger zu Gast

Das Quartet Fugue tritt in Ehlershausen auf

EHLERSHAUSEN (r/fh). Mitte September gewann das Quartet Fugue in München beim 75. Internationalen Musikwettbewerb der ARD einen dritten Preis. Am Samstag, 10. Oktober, ist das junge japanische Streichquartett nun in Ehlershausen zu hören. Das Konzert beginnt um 17 Uhr in der Martin-Luther-Kirche, Ramlinger Straße 25. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Mako Ochiai und Kentaro Konishi (Violine), Soichiro Kawabe (Viola) und Soichiro Matsutani (Violoncello) spielen Werke von Ludwig van Beethoven, Joseph Haydn und Franz Schubert. In Japan haben sich die vier jungen Musiker bereits einen Namen gemacht. Seit wenigen Monaten sind sie jetzt in Deutschland und studieren zur Zeit an der Musikhochschule Hannover bei Professor Oliver Wille.

Der Auftritt ist Teil der Konzertreihe „Musik um 5“ unter der künstlerischen Leitung von Professor Eckart Altenmüller. Jedes Jahr sind insgesamt sechs Konzerte geplant. Die nächsten Termine sind der 30. Januar, der 13. März und der 8. Mai 2027.

Die vier jungen Musiker spielen Werke von Ludwig van Beethoven, Joseph Haydn und Franz Schubert. Foto: privat

Treffen der Parkinson-Selbsthilfe

ALTKREIS. „LSVT-BIG“ ist eine Methode zur Verbesserung der Beweglichkeit für Parkinson-Patienten. Die Selbsthilfe-Regionalgruppe für Lehrte, Burgdorf und Sehnde lädt zu einer Veranstaltung ein, die über diese Form der Ergotherapie informiert. Dabei soll gezeigt werden, mit welchen Übungen die Beweglichkeit und Gangsicherheit und damit die Lebensqualität der Patienten nachhaltig verbessert werden kann. Die Besonderheiten der Behandlungsmethode erläutern und demonstrieren die Therapeutinnen Wiebke Beyme und Katrin Beier aus Burgdorf. Die Information findet statt am Dienstag, 6. Oktober, in der Begegnungsstätte an der Goethestraße 12. Beginn ist um 15 Uhr. Zu der Veranstaltung sind Gäste ausdrücklich willkommen. Eine Anmeldung ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

24808001_002626